

Welt-Verlag Berlin
Bücherei des „Rechtsstudenten“

Ⓩ Soeben erschienen
Heft 1—3:

Das Recht im Alltag

Juristische Plaudereien
von
Rechtsanwalt Dr. Albert Baer
Berlin

Gemeinverständliche Darstellungen
aus allen Gebieten des Rechtslebens

Heft 1: Schuldrecht (bes. Kauf)
Heft 2: Sachenrecht, Familienrecht und Reise
Heft 3: Prozeß- und Strafrecht

Preis jedes Bändchens,
gut geheftet, ordinär Mark 1.50, bar Mark 1.—
Partie 13/12

Aus dem Inhalt: Bezahlung von Rechnungen, Das Sparkassenbuch, Spielschulden, Ungeschützte Hutnadeln, Weihnachtseinkäufe, Bedeutung des Grundbuchs, Der glückliche Finder von der Hypothek, Verlobt, Aussteuer und Mitgift, Ehescheidung, Haftpflicht des Gastwirts, Prozeßverhütung, Zeugenpflichten, Bestechung, Beleidigung, Berufsgeheimnis usw.

Die vorliegende Sammlung gibt dem Juristen, wie überhaupt jedem Belehrung über die Rechtsfragen, die der Alltag in immer reicheren Fällen bringt. Durch ihre gemeinverständliche unterhaltende Form bietet sie einen fleißigen Lesestoff, der täglich seine Anwendung findet. Die populären Artikel des Autors sind dazu geschaffen, die Kluft zwischen Volk und Recht zu überbrücken.

Auslieferung für Nicht-Berliner Handlungen
nur durch Herrn Carl Fr. Fleischer, Leipzig

Verlag „Der Rechtsstudent“
Berlin

Zur freundlichen Beachtung!

Preiserhöhung

der Halbmonatschrift

Ⓩ Der Vortrupp

Deutsche Zeitschrift für das Menschentum
unsrer Zeit, herausgegeben von

Hermann Popert

Bezugsbedingungen

ab 1. Januar 1920:

Jährlich Mk. 24.— (bei Vorausbezahlung
auf ein Jahr Mk. 22.—), Mk. 16.— bar.
Vierteljährlich Mk. 6.—, Mk. 4.— bar;
von 10 Bezügen an viertelj. Mk. 3 60 bar.
Einzelheft Mk. 1.10, 20 Pf. bar.

„Der Vortrupp“ hat in den acht Jahren seines Bestehens in der deutschen Kulturpolitik und deutschen Politik kräftig die Leben schaffenden Mächte zu fördern gesucht und ist mit großem Freimuth den Leben hemmenden Kräften entgegengetreten. Er wird deshalb mit Recht als ein kraftvoller Führer durch unsere ernste Zeit gerühmt.

Zur Werbung neuer Bezieher bitten wir das unberechnet übersandte Auskunftsbblatt zu verlangen.

Alfred Janssen, Vortrupp-Verlag
Hamburg